

verbum reddit & repetit è Latinis Am-  
brosius in Epist. ad Hebr. cap. 12.

dem Opffer unser Lippen / welches wir  
zu gutem Andencken / dem HErrn  
Christo/ nach Seinem eigenen Befehl  
im Heil. Abendmahl bringen sollen. So  
verstehen Sie auch durch die Verwan-  
delung (Conversionem , Transmu-  
tationem , Trans - Elementatio-  
nem &c.) des Brodts und Weins /  
nichts anders als die Sacramentierliche  
Vereinigung des Brods mit dem Leib/  
und des Weins mit dem Blut Christi /  
nach der Redens-Art des Heil. Geistes  
von der Personlichen Vereinigung der  
beyden Naturen in Christo: das Wort  
ward Fleisch/ eyt vero Joh. I. 14. wie  
Sie sich Selbst (59) erklären. Die  
Augsburgische Confession und dero  
Apologie/ die Gegenthil pro Trans-  
substantiatione p. 515. seqq. anfüh-  
ret/ reden nur von der Gegenwart des  
Lei-

(59.) Ambros. L. IV. de Sacram. cap. 4.

Panis est in Altari usitatus ante verba Sa-  
cramenterum ; ubi accessit consecratio, de  
pane fit caro Christi (sicut verbum factum  
esse dicitur Joh. I. 14. ) Hoc igitur adstru-  
amus. Quomodo potest, qui panis est, corpus  
esse Christi ?